

# DL - NOTFALLKOMMUNIKATION

Allgemeines und Vorbereitung auf den Bedarfsfall

## EIGENSCHUTZ VOR HILFELEISTUNG

Du kannst nur helfen, wenn Du selbst keine Hilfe benötigst. Sorge daher zuerst dafür, dass Deine Familie und Du selbst „abgesichert“ ist im Falle einer Krise oder Katastrophe. Nähere Auskünfte zur Krisenvorsorge erhältst Du beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe ([www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)).

## WICHTIGE KONTAKTE UND NOTRUFNUMMERN

**112** Notruf in Europa  
Feuerwehr und Rettung

**110** Polizei Notruf

**116117** Ärztlicher Notdienst

Nächstes Krankenhaus:

Zuständige Gemeinde / Rathaus:

Persönlich wichtige Rufnummern:

## INHALT EINES NOTRUFES

**WER** meldet?

Name / Rufzeichen des Melders

**WAS** ist passiert?

Art des Vorfalls (Unfall, Notfall, Brand, etc.)

**WO** ist es passiert?

Ort des Vorfalls/Unfalls (so genau wie möglich)

**WIEVIELE** Verletzte / Betroffene? Wieviele Personen sind vermutlich betroffen?

**WARTEN** auf Rückfragen

Warten auf Rückfragen durch die Annahmestelle

Bitte nur bei Notrufen über Funk verwenden: **WELCHE** Hilfe ist notwendig?

## CHECKLISTE FÜR NOTFUNKER

### Wichtiges für JEDEN:

- Persönliche Ausrüstung und Medikamente vorhanden
- Verpflegung und wetterfeste Kleidung vorhanden
- Kraftfahrzeug und Notstromerzeuger vollgetankt – Kraftstoffreserve (!!!)
- Radioempfänger (FM & DAB+) einsatzbereit und mit Batterien/Akkus versehen
- Taschenlampen (und Batterien), Kerzen (und Feuerzeug) vorhanden
- Persönliche Unterlagen ausgedruckt und wassersicher vorhanden

### Wichtiges für NOTFUNKER:

- Zusätzliche Stromquellen einsatzbereit (z.B. Solar, Wind, Batterien, Erzeuger)
- Akkus aufgeladen / Reservebatterien vorhanden
- Funkgeräte, Antennen und Zusatzgeräte in einsatzbereitem Zustand